

Annoncen-Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **9 (1887)**

Heft 24

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Briefkasten der Redaktion.

Herrn C. S. in G. Für Ihre freundliche Sendung empfangen Sie besten Dank.

Freue Abonnentin in B. Wenn Ihr Sohn darauf nicht, sich ein tüchtiges Hausmütterchen zu gewinnen, die nicht bloß scheint, was sie sein soll, so ist es gerathen, die junge Tochter auf Ihre Gewohnheiten zu beobachten. Das kokette Negligehäubchen mit dem unfrisirten Haar beim Frühstückstisch ist gefährlich und harmonirt ganz genau mit dem Klavierpiel und Singen am Vormittag. Ein hausmütterlich beanlagtes Mädchen verläßt kein Schlafzimmer nicht unfrisiert, sondern es tritt vor die Seinigen proper, wie aus dem Gesehäft, und zum Klavierspielen am Vormittag findet es keine Zeit, weil es arbeitet und weil sie von ihrem Daseinszweck einen viel zu hohen Begriff hat, um köstliche, unwiderbringliche Lebensstunden gedankenlos zu verändeln. Lassen Sie Ihren Sohn also gerne beobachten und prüfen und mühe es unermant in der Blouze des Arbeiters sein, der im gegenüberliegenden Hause sein Dachzimmerchen gemüthlich hat.

Freue Abonnentin. Ihrem Wunsche wurde gerne entsprochen und lagern wir für freundliche Sendung besten Dank!

Herrn Emil P. in B. Sie meinen, unsere Nachicht gehe zu weit und unser sorgfältiges Stillschweigen sei unverantwortlich. Wir glauben das nicht und werden nur der zwingenden Nothwendigkeit nachgeben. Schweigen ist in diesem Falle Gold, denn sobald die Anlegenheit zur öffentlichen Besprechung gelangen muß, so leidet die gute Sache darunter. Diese Verantwortung übernehmen wir unerserichts noch nicht; es ist schlimm genug, wenn die obgenannten Verhältnisse jemals zur öffentlichen Beurtheilung gelangen sollten. Für die Zufstellung des Materials nichts beföweniger unseren besten Dank: es ist dasjenige zu dem Uebri gen gelegt in der Hoffnung, desfehlen nicht zu bedürfen. Die Adressen sind dankend notirt und die gewünschten Blattnummern sind abgegangen.

Herrn C. J. in B. Arbeiten Sie ganz getrost im Garten, das schadet weder Ihrer Schönheit noch Ihrer Eleganz und wer Sie über dieser Beschäftigung ischel ansetzt, den haben Sie alle Ursache als verschrobrenen Menschen zu bemitleiden. Haus- und Gartenarbeit ist universale Zimmergymnastik für zarte junge Töchter.

Langjährige Abonnentin aus B. Weiße Mousseline und Tüll-Vorhänge legt man schon zusammengelegt in kaltes Wasser, das man fleißig abschüttelt und durch reines erisgt. Wenn der Staub auf diese Weiße ausgezogen ist, gibt man die, je nach ihrer Größe sechs bis achtfach zusammengelegten Vorhänge in eine warme Seifenlauge und schwenkt sie einzeln, aber immer zusammengelegt, tüchtig durch und gibt sie wiederholt in reines heißes Seifenwasser, wonach gespült und gelaßt wird. Wenn zusammengelegt gewaschen und nicht ausgerungen, leiden die Vorhänge nicht im mindesten.

Das Hausweien nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin, mit Beigabe eines vollständigen Kochbuches von Marie Sujama Kübler. Dies anerkannt sehr gute hauswirthschaftliche Buch bietet Ihnen Alles, was Sie zu wissen wünschen; dessen Erscheinen in älter Auflage bürgt Ihnen für seinen innern Werth.

Frau A.-B. in B. Der köpfsche Badeschrank kann Ihnen zur Benützung wärmstens empfohlen werden. Nichts ist zur Förderung der Gesundheit ersprißlicher, als rationelle Pflege der Haut und nichts kräftigt den Körper so sehr und macht ihn weniger empfindlich für äußere Einflüsse, als ein tägliches kurzes Bad. Die schlimmste Folge einer überstandnen schweren Krankheit ist die Sorge und Ungewissheit vor Rückfällen und das daher rührende Ausweichen aller gesundmachenden, kräftigen Lebensäußerungen. Ihre weiteren bedürfen Wünsche (der brieflichen Auseinandersetzungen, die wir nach Kriften befördern werden. Inzwischen freundlichen Gruß!

Herrn J. B. A. in S. Wenn Ihre veränderte ökonomische Lage Ihnen die Gründung eines eigenen Haushaltes nicht mehr gestattet, so setzen Sie Ihre Braut unverzüglich und in offener Weise von den bestehenden Verhältnissen in Kenntniß. Sie sind ihr dies schuldig. Es ist besser, beidseitig in Ruhe zuwarten, als mit Täuschungen und fremden Mitteln in die Ehe zu treten. Veseht nach den gemachten Eröffnungen Ihre Braut darauf, die Verbindung doch zu vollziehen und werden

Ihnen von den Schwiegereltern die Mittel zur Flottmachung Ihres Geschäftes angeboten, so dürfen Sie diese freiwillige verbandtschaftliche Hilfe ruhig entgegennehmen; immerhin in dem Sinne, Ihre Bedürfnisse dem eigenen Verdienste anzupassen.

H. B. in B. So weit reicht unsere Macht nicht, unser Möglichstes wollen wir aber gerne versuchen.

H. G. in B. Auf Schwägerinnen dürfen Sie kein Gewicht legen, der Verthändige weiß, was er davon zu halten hat. Hüthen Sie sich auch, selbst irgend welche Zuträgereien zu glauben oder weiter zu verbreiten, denn Sie wissen nun aus eigener Erfahrung, wie bitter Verleumdungen schmerzen können. Bei Verdächtigungen darf man auf die Objektivität Anderer niemals Häufer bauen, denn ein Jeder trägt seine eigene Brille. Leider sind es gerade die Frauen, die auf diesem Gebiete schwer sehen; die laut aufschreien unter der Qual der über sie ergehenden Verleumdungen, aber nichts desto weniger den Zuträgereien Anderer müßig und ununterjucht ihr Ohr leihen. Da kann nur jede Einzelne helfen und zwar — an sich selbst.

Frau Sophie G. in B. Der Arbeiter will nun einmal sein Fleiß haben und er tauscht daran nicht die feinsten anderweitigen Lederbüßen. Es mag wohl hie und da Ausnahmen geben, allein wenn Sie auf die Arbeitskraft Fremder angewiesen sind, so müssen Sie sich eben deren üblichen Anforderungen anpassen.

Inserate.

Mündliche Auskunft über Inserate gratis. Schriftliche Anfragen können nur gegen Einsendung von 10 Cts. in Frankomarken beantwortet werden.

Gesucht:

Zur Besorgung einer kleinen Haushaltung mit zwei Kindern ein Mädchen, für dessen Treue man sicher ist. Familiäre Behandlung. [5279] Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

5265] In einem Hötel und Pension am Vierwaldstättersee würde eine Saalkellnerin, deutsch und französisch sprechend, für drei Monate (vom 15. Juni bis 15. Sept.) Stellung finden. Anmeldungen besorgt die Expedition dieses Blattes.

Eine junge, empfehlenswerthe Tochter, seit 4 Jahren dieselbe Stelle bekleidend, ist infolge Geschäftseinstellung genöthigt, sich anderweitig zu plaziren. Sie versteht das Nähen auf der Maschine und die einfache Buchhaltung und würde sich unter Anleitung einer tüchtigen Hausfrau gerne häuslichen Arbeiten unterziehen. [5281] Offerten befördert die Expedition d. Bl.

Für eine junge Tochter aus achtbarer Familie wäre zu sofortigem Eintritt eine Stelle offen als Kindsmädchen. Gleichorts ist Gelegenheit geboten, nebenbei das Kochen zu erlernen. Familiäre Behandlung wird zugesichert. [5276] Näheres bei der Expedition d. Bl.

Gesucht:

Ein der Schule entlassenes Mädchen (protestantisch), das Liebe für Kinder hat, in eine Familie, wo es die Hausgeschäfte erlernen könnte. Gute Behandlung wird zugesichert. [5245] Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Famille de 3 personnes ayant domestique recevait une jeune fille voulant s'aider dans la maison en apprenant français. 30 frs. par mois de pension, soins affectueux. [5266] Ossent-Hefti, Photographe, Lausanne.

Für Erholungsbedürftige.

5212] In einer kleineren Ortschaft des Engadins, in geschützter, sonniger Lage, mit schönen Waldpartien in nächster Nähe, finden in einem gut eingerichteten Gasthause 6—8 Fremde, die einer Höhenklimatur bedürfen, billige und freundliche Aufnahme. Bewährter Arzt im Dorfe. Gefällige Anfragen unter Chiffre G J 35 befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Eine Tochter gesetzten Alters, fähig, einem wohlgeordneten Hauswesen selbstständig vorzustehen, sucht passendes Engagement. — Gef. Offerten unter Chiffre M. S. 5282 an die Expedition. [5282]

Buchhalterstelle.

5261] In einem Engros- und Détailgeschäft in der französischen Schweiz ist für ein Frauenzimmer eine Buchhalter- und Correspondentenstelle frei. Deutsche u. französische Sprache absolut erforderlich. Anmeldungen mit Photographie sind zu adressiren unter Chiffre 5261 an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.

Mädchen-Pensionat

Miles Fornachon in La Mothe bei Yverdon (französische Schweiz) — Gegründet 1872. — Gediegener Unterricht in Französischen, Englischen, Musik, Zeichnen, Malen, Handarbeiten und Wissenschaften. Englische Lehrerin. Sorgfältigste Pflege bei mäßigen Preisen. Beste Referenzen aus ganz Deutschland, England und der Schweiz. Prospekte auf Wunsch. [5275]

An Eltern und Vormünder.

Junge Leute, welche sich in der französischen Sprache gut auszubilden wünschen, finden vortheilhafte Aufnahme nach jeder Richtung beim Unterzeichneten. Vorzüglich geleitete Primar- und Sekundar-Schulen mit unentgeltlichem Unterricht erleichtern, gepaart mit der gesunden klimatischen Lage des Traversstales, den Aufenthalt. (H 1116 G) 5278] Eisenbahnstation.

Charles Henri Sequin-Rénald, Fleurier (Val de Travers, Neuchâtel). Referenzen:

Mr. Pasteur Henriod, Fleurier; Mme. Fischer-Vonwiller, Aarau; Mr. Ed. Ruof, Staad bei Rorschach.

Zu verkaufen: Eine Rundstrickmaschine.

vermittelt welcher per Tag 10 Paar Strümpfe gestrickt werden können. Für einzelstehende Damen ergibt sich damit ordentlicher Verdienst bei leichter Arbeit. Gefällige Anfragen unter Chiffre G W 31 befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [5262]

Günstige Gelegenheit für Modistinnen.

An gangbarster Lage Zürichs ist ein seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebenes [5272]

Moden-Geschäft

mit grosser Kundschaft Familienverhältnisse wegen sofort billigst zu verkaufen. — Gef. Offerten sub Chiffre H 2528e Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich.

Vorhangstoffe, in- u. ausländisches Fabrikat.

Bandes & Entredeux, eignes Fabrikat, reichste Auswahl. [4762]

Nähmaschinen, ganz prima, für Hand- u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hotel Stieger.

Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend [4784] Frau Bürge-Herzog, Tailleurse, Härtingstrasse 17, Zürich.

Pension und Restauration Schloss Risegg

5 Minuten oberhalb der Bahnstation Staad bei Rorschach.

Prachtvolle Aussicht auf das Bodensee-Panorama. Von Weinbergen und grossem Obstpark umgebener, ruhiger, angenehmer Aufenthalt. Komfortable Zimmer, Badeeinrichtung. Morgens und Abends frische Kuhmilch. [5249]

Pension mit voller Verpflegung je nach Auswahl der Zimmer 4—6 Fr.

Post und Telegraph in Staad. Der Besitzer: Steiner-Bucher.

1167 Meter über Meer. Niederrickenbach Klimatischer Alpenkurort bei Stans (Kant. Unterwalden). 5229] Unvergleichlich schöne, hochromantische und äusserst geschützte Lage inmitten der lieblich grünen Alpenwelt. Von den ersten medizinischen Autoritäten durch die klimatischen Vorzüge bestens empfohlen. — Sehr beliebter und heimeliger Aufenthalt für ganze Familien wie für einzelne Personen. Ebene, schattenreiche und genussvolle Spaziergänge. Prachtige Waldungen, grosser Naturpark. Bäder, Milch- und Molkenkuren. — Pensionspreis incl. Zimmer 4½—6 Fr. — Prospekte gratis. Sich höchlich empfehlend J. von Jenner-Meisel, Eigenthümer.

Keine Falten mehr! Hosenhalter

Praktischste Erfindung zur Conservirung der Hosen. Eine Nacht genügt, jede Falte zu entfernen. Man überzeuge sich durch einen Versuch. Der Effect ist ein ganz erstaunlicher. Preis feinvernickelt per Stück Fr. 1.50 Versandt nach auswärts per Nachnahme En gros-Verkauf für die Schweiz nur bei [5269]

Bachmann-Scotti, Zürich.

Tricot-Tailen

nur [2532] reelle reine Qualität in jeder Farbe und Grösse

von Fr. 4. — an senden durch die ganze Schweiz franko zur Auswahl

— St. Gallen — Wormann Söhne

Herren- und Damen-Confections-Magazin. Tailleweite genügt als Maass.

Buxkin, Kammgarne und Cheviots
für Herren- und Knabenkleider (garantirt reine Wolle), desatirt und nadelfertig, 130—140 cm. breit, à Fr. 1. 95 per Elle oder Fr. 3. 25 per Meter, bis zu den schwersten Qualitäten à Fr. 4. 75 per Elle, versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Zentrall., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco u. neueste Modebilder gratis. [5158]

In jeder Familie sollten



Biscuits
der Anglo-Swiss Biscuit Co.
in Winterthur

vorräthig sein. [5286]
Stets fertiges und billigstes Dessert.
Feiner Geschmack.
Grosse Haltbarkeit.
Erhältlich in allen grösseren
Conditoreien, Bäckereien, Comestibles-
und Spezereihandlungen.
Man wird gebeten, genau auf Namen und
Fabrikmarke zu achten.



Das grosse
**Bettfedern- und
Flaum-Lager**
von Meyer in Reiden (Luz.)
versendet nicht weniger als 9 Pfund (4 1/2 Kilo) gute neue gereinigte **Bettfedern**, franko, Verpackung gratis, per Pfund zu 65 Rp., 90 Rp., Fr. 1. 10, 2. —, 2. 50, 3. 20 und 4. —. **Flaum** per Pfund zu Fr. 3. 20, 4. 75, 5. 20, 6. — bis 10. —.
Aufmerksam mache auf die flaumreiche, leichte **Entenfeder** à Fr. 2. —. [4664]
Nichtkonvenientes wird umgetauscht.

Vorhangstoffe
in grosser Auswahl.
**Filet- und Tricot-
Unterkleider.**
**Herren- und Damen-
Cols, Kragen und Rüschen.**
Schürzen
das Neueste in grosser Auswahl
von Fr. 1 bis Fr. 20.
Corsets [4666]
in bekannt guter Qualität u. billigen
Preisen für jedes Alter.
Gestrickte Corsets
in Wolle und Vigogne, billigst.
Chr. Langenegger,
St. Gallen — Neugasse 50.

Pension Tschugg
bei Erlach
(Dampfschiffverbindung Neuenstadt-Erlach)
ist eröffnet. Pensionspreis Fr. 3 incl. Zimmer. (H 1634 Y) [5131]

Costumes
und Confections verfertigen elegant und billigst, unter Garantie für tadellosten Sitz
Schwestern Michnewitsch,
Lindenhof 5 II., Zürich. [5169]
Für Auswärts genügt gutsitzende Taille.

Empfehlung.
Als besonders preiswürdig und garantirt solid erlaube mir, nachstehende
schwarze Seiden-Stoffe
zu offeriren. [4982]

Taffetas A	54 cm breit.	Fr. 2. 95	pr. M.
" B	73 " "	4. 15	" "
Cachemir A	67 " "	5. 45	" "
" B	60 " "	6. 80	" "
Levantine A	73 " "	5. 50	" "
" B	73 " "	7. —	" "
Serge A	73 " "	4. 70	" "
" B	73 " "	6. 20	" "
Satin de Chine,	73 cm. br..	5. —	" "
" double,	60 " "	3. 85	" "

Muster stehen franko zur Verfügung.
J. C. Müller, Seidenstofffabrikation,
Turbenthal bei Winterthur.

Töchter-Pensionat
von Mad. **Gaudin-Chevalier,** aux Jordils, Lausanne.
Angesehenes Etablissement für Französisch und Englisch. — Comfort! —
Sehr mässige Conditionen. — Referenzen ersten Ranges. (O 358 L) [5273]

LIEBIG Company's
Fleisch-Extract
Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug *J. Liebig* in **BLAUER FARBE** trägt.

Angros-Lager bei den Corresp. für die Schweiz: Weber & Aldinger, L. Bernoulli, Zürich & St. Gallen. Basel. Zu haben bei den grössten Colonial- und Esswaren-Händlern, Prolegisten, Apothekern etc. [4751]

Hôtel und Kuranstalt Weissbad Kt. Appenzel I. Rh.
2730' über Meer. am Fuss des Säntis.
Standquartier für genussreiche Gebirgstouren. Komfortabel eingerichtet, grossartige Parkanlagen, reizende, geschützte, staubfreie Lage. Bekannt für gute Küche und realen Keller. Telegraph im Haus. Prospekte gratis. Bescheidenste Preise. (O G 1944) [5206]

H. Brupbacher, Zürich.
Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen.
4836] Man beliebe Prospekte zu verlangen.

= Vorhangstoffe =
eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —
4776] **Nef & Baumann, Herisau.**

CHOCOLAT & CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE)
Goldene Medaille Paris 1884. Goldene Medaille Antwerpen 1885. [4829]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Garnirte Damen- und Kinderhüte
empfiehlt stetsfort in reichster Auswahl
L. Künzler-Graf, Modes,
St. Gallen. [5250]

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
CHOCOLAT

SUCHARD 4785
NEUCHÂTEL (SUISSE)

G. H. Wunderli, Zürich
vis-à-vis der Fleischhalle
erste schweiz. Gummiwaarenfabrik
liefert [4789]
alle in der Familie nöthigen **Gummi-fabrikate** in guter u. billiger Waare.

Doppeltbreite Cachemirs u. Merinos
(garantirt reine Wolle), 110—120 cm. breit, à 70 Cts. per Elle oder Fr. 1. 15 per Meter bis zu den hochfeinsten Croisuren, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus [5167]
Oettinger & Co., Zentrall., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Die Buchhandlung von **J. Wirz** in Gränigen (Kt. Zürich) liefert:

Bazar, per Quartal	Fr. 3. 80
Modenwelt, per Quartal	2. —
Illustr. Welt, monatlich	— 90
Buch für Alle	— 90
Bunte Welt	— 95
Gartenlaube	— 85
Criminalzeitung	— 95
Weltspiegel	— 90
Neue Blatt	— 90
Chronik der Zeit	— 80
Bibliothek d. Unterh.	1. 10
Ueber Land und Meer	1. 50
Vom Fels zum Meer	1. 45
Taschenb. f. Kaufleute	1. 50
Spamers Lexikon	1. 50
Brookhaus' Lexikon	1. 50
Buch d. Erfindungen	1. 50
Göthes Werke	1. 50
Lessings	1. 50
Shakespeares Werke	1. 50

franko in's Haus. [4915]

Die beliebten
Sommerpantoffeln
mit **Schnürsohlen**
in allen Nummern und verschiedenen Sorten, von 80 Cts. bis Fr. 2. 40 das Paar, empfiehlt bestens [5195]

D. Denzler, Zürich,
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Unter den vielen gegen **Gicht und Rheumatismus** empfohlenen Hausmitteln bleibt doch der **echte Unter-Pain-Expeller** das wirksamste und beste. Es ist kein Geheimmittel, sondern ein streng reelles, ärztlich erprobtes Präparat, das mit Recht jedem Kranken als durchaus zuverlässig empfohlen werden kann. Der beste Beweis dafür, daß der Unter-Pain-Expeller volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphast angepriesene Heilmittel versucht haben, doch wieder zum **altbewährten Pain-Expeller** greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß sowohl rheumatische Schmerzen, wie Gliedverrenken u., als auch Kopf-, Zahn- und Hüftschmerzen, Seitenstiche u. am schnellsten durch Expeller-Einreibungen verschwinden. Der billige Preis von 1 Fr. und 2 Frs. (mehr kostet eine Flasche nicht!) ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung, eben wie zahllose Erfolge dafür bürgen, daß das Geld nicht unnütz ausgegeben wird. Man hüte sich indes vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur **Pain-Expeller** mit „Unter“ als echt an.
F. Ad. Richter & Cie., Elten.
Vorrätig in den meisten Apotheken. [5076]

Hängematten
von Fr. 6. 50 bis Fr. 20. —
Schaukeln
von Fr. 4. 50 bis Fr. 9. —
Fischereiartikel
empfiehlt bestens [5196]
D. Denzler, Zürich,
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Maggi's

Leguminosen. Einziges Produkt mit vollständig gesprengten Zellen. **Feine Suppenmehle.** Combinationen der feinsten Suppeneinlagen, wie Grünerbs mit Grünzeug; Golderbs mit Reis etc. **Suppen- und Speisewürzen** und **Bouillon-Extract** — purum — fines herbes — concentré de truffes. — Ermöglichen die grössten Ersparnisse, machen die einfachsten Speisen zu einem wirklichen Tafelgenuss. — Durch einen kleinen Zusatz zu heissem Wasser **momentane Herstellung einer vollkommenen Fleischbrühe.**

Zu haben in allen besseren Colonial-, Delicatesswaren- und Droguen-Geschäften. [5226]

Aufträge von 20 Mark an werden franco ausgeführt.

Friedrich Kreuz Versandt-Geschäft
9 Kanzeleistr. Konstanz Kanzeleistr. 9

Versandt gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Feste Preise! Papier-Maché-Waaren. Bestes Fabrikat!
Zweckmässig, dauerhaft und preiswürdig!

Waschgarnituren in schönen Holzfarben, Alorn, Eichen etc., oder blau und grau marmorirt.
Durchmesser 30 cm 33 cm 39 cm 49 cm
Waschschüsseln klein mittel gross extragross [5227]

das Stück Mk. —. 90 Mk. 1. 20 Mk. 1. 50 Mk. 3. 20
Krüge hiezu das Stück „ 2. 20 „ 2. 40 **Seifenschüssel** 50 Pfg.
Wassereimer ohne Deckel Mk. 3. 60 **Zimmereimer** mit Deckel Mk. 4. 40
Nachtopf, braun Oellack, für Kinder u. Kranke sehr zu empf., Mk. 2. 20
Trichter, schwarz Oellack, für Essig etc. 10 12 14 16 18 20 cm Dm.
das Stück 40 50 60 70 90 120 Pfg.

Bierglas-Untersätze, per Dutzend von Mk. 2. 20 bis Mk. 3. 60.
Flaschenteller, Glaseteller in allen Sorten.
Kaffe ebretter, rund, oval und viereckig, in allen Grössen, schwarz mit Goldstern oder chinesisich etc. etc.
Schlüsselschränke à Mk. 4. 50 und Mk. 5. —.
Ausführliche Preislisten stehen franko zu Diensten.
Briefe u. Gelder können poste restante Kreuzlingen (Schweiz) adresirt werden.

Kur- & Badanstalt Bitzibad
Bischofszell.

Warme Bäder.

Eröffnung mit Mai.

Heilbringend für Rheumatismen, Gliederschmerzen, Hautausschläge, Frauenkrankheiten.

Auf Verlangen Stahl-, Schwefel-, Sool- und andere Zusätze.
Für ruhebedürftige Personen ein freundlicher, stiller Aufenthaltsort. [5256]

Für geeigneten Zuspruch von Nah und Fern empfiehlt sich bestens
Jb. Meier-Täuber.

Bilige Preise. Douchen.

C. Sprecher, z. „Schlössli“, St. Gallen.
Spezialität in Laubsägeartikeln
(einzeln oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt).
Gut assortirtes Lager in schönem tadellosen Holz verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn und Nussbaum. [4709]
Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen.
Preislisten und Kataloge gratis.



Kunst- und Frauenarbeit-Schule
Zürich Vorsteher: **Ed. Boos-Jegher** Neumünster.
(Gegründet 1880.)
5271] **Beginn neuer Kurse** an sämtlichen Fachklassen der Anstalt am **12. Juli**.
Gründliche praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder
besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. Besondere Kurse für Handarbeits-
lehrerinnen. Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt.
Bis jetzt gegen 700 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere
Auskunft wird gerne ertheilt. (H 2508 Z)

Die besten Corsets
fabrizirt, hält auf Lager und sendet solche umgehend — franko — zur **Auswahl** ein **Frau Amsler-von Tobel**
Corsetfabrikation
Magazin Mitte Hôtel Schwert
Zürich. [5001]
Angabe des Taillenmasses über die Kleider genommen, sowie des ungefähren Preises nothwendig. (H 1150 Z)
Diplom für sorgfältige Ausführung, werthvolle Vervollkommnung und Preiswürdigkeit



Gyrenbad 760 M. ü. M. **Turbenthal**
— **Eröffnung den 19. Mai.** —
Bad- und Luftkurort, gegen Nordost- und Westwinde geschützt.
— Schöne Gartenanlagen, angenehme Spaziergänge in die nahegelegenen
Tannenwäldchen mit Ruheplätzen. Prachtvolle Aussicht auf die ganze
Alpenkette, sowie auf dem nahen Schauenberg prachtvolle Rund-
sicht, sehr schönes Panorama. — Die altberühmte Badquelle ist sehr erfolg-
reich gegen Nerven-Rheuma, Gicht u. s. w. Fernere Kurmittel sind:
Dampf-, Sool-, Stahl-, Mutterlauge-, Eichenrinde- und Fichtennadel-
bäder. Douchen. (M 5567 Z) [5189]
— **Ausserdem Milch- und Molkenkur.** —
Familienappartement. Mässige Pensionspreise. — Aufmerk-
same Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens
Heinrich Peter-Meier.
Auf Bestellung Fuhrwerk Station Zell T. T. B. und Elgg V. S. B.

Geräumige Lokalitäten f. Vereine u. Gesellschaften. Post und Telegraph Turbenthal.

Prof. Dr. Braff's
Glasscheiben-Reinigungs-Apparat
empfiehlt bestens [5253]
W. Bion-Herzog, Speisergasse 40, St. Gallen.

Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!
Gegründet — **J. F. Zwahlen, Thun.** — 1866
Versende franko, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme
ein **zweischläufiges Deckbett** mit bestem Ritt und 7 Pfund chinesischen **Flaumfedern**
(Rupp), beste Sorte Fr. 22, mit grossem Hauptkissen Fr. 30. **Sehr guter Halb-
flaum** pfundweise Fr. 2. 20. **Zweischläufige Flaumdeckbetten** mit 5 Pfund feinem
Flaum Fr. 31. [4800]

Sprüngli's
Pulver-Chocoladen.
Um einem längst gefühlten Bedürfnisse einer einfacheren und schnelleren
Bereitung von **Chocolade** gerecht zu werden, haben wir in unsere Fabri-
kation auch diejenige der
— **Pulver-Chocoladen** —
aufgenommen; zur Bereitung einer Tasse genügt es vollständig, auf einen
Esslöffel voll dieses Pulvers (ca. 25 Grammes) eine Tasse voll siedender
Milch unter stetem Umrühren aufzugiessen, um eine wohlschmeckende
Chocolade zu erhalten. [4984]
Die Preise sind gleich denjenigen der Tafelchocoladen, welche sich je
nach Qualität von Fr. 1. 20 bis Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo stellen.
D. Sprüngli & Sohn.

In allen besten Handlungen, Drogerien und Apotheken
beliebe man **speziell** zu verlangen:

Schneebeili's
Suppenmehle
Kindermehl
Man beachte gefl. Schutzmarke und Firma.
Vor Nachahmungen wird gewarnt



(M 5001 Z) [4770]

Eisenbahnstation
Kiesen oder Thun.

Bad Schlegweg.

Telegraphen- und Post-
bureau Heimenschwand.

Eröffnet seit 29. Mai.

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisensäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet gegen **Rheumatismen, Magen- und Brustkrankheiten, Blutarmuth, Kopfschmerzen** und für **Erholungsbedürftige** etc. Nun eingerichtete Etablissements. Gute Küche und billige Preise. (Milchkuren.) Zwischen schönen Tannenwäldern, 1000 Meter über Meer gelegen. Auf 10 Minuten Entfernung schöne Aussicht auf die Alpen. — Es empfiehlt sich bestens

5280] (H2314 Y) Der Eigenthümer: **Frd. Schaffer.**

Schweiz **Baden** Ct. Aargau

Hôtel & Bad z. Freihof

vis-à-vis dem Kurpark und Kurhaus
an der *Limmatpromenade.*

Ganz freistehend, in Folge dessen sehr angenehme Localitäten.
Grosse vorzüglich eingerichtete Bäder nebst Dampf- und Douche-Bädern.

Hydraulischer Personenaufzug.
Omnibus am Bahnhof.

Sehr mässige Preise.

Es empfiehlt sich bestens [5193]

Der Eigenthümer: **J. Schätti.**

Mineralbad Andeer.

1000 M. ü. M. Kt. Graubünden. Splügenstrasse.

5267] Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenranke. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen. Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffia, Piz Beverin etc.). (O F 4873)

Post- und Telegraphenbureau im Hause. Pensionspreis Fr. 5. Zimmer von Fr. 1 an. — Kurarzt: **Charles Contat.** [5267]

Wittwe Fravi.

Luftkurort auf dem Zugerberg.

Eisenbahnstation
Zug.

Felsenegg.

940 Meter über Meer.

5258] Ruhiger, angenehmer Aufenthalt für Erholungsbedürftige, Reconvallescenten, Nervenschwache, Blutarme, ebenso für fieberfreie Lungenpatienten. Prachtvolle Spaziergänge und Aussichtspunkte. Bäder. Milch. Molken. Kephir. Wasserkuren. Inhalationsbehandlung. Bekannte vorzügliche Verpflegung. Prospekte und nähere Auskunft ertheilen (M 5719 Z)

Der Eigenthümer: **J. P. Weiss.** Der Kurarzt: **Med. Dr. A. Freuler.**

Soolbad Rheinfelden.

Gasthof zum Schiff.

Mit 1. Mai eröffnet.

Durch billige und gute Bedienung empfehlen wir uns auf's Neue angelegentlichst. Nähere Auskunft umgehend franco. [5133]

Wittwe Erny.

Bad Rothenbrunnen im Domleschg.

Jodhaltiger Eisensäuerling.

Eröffnung am 1. Juni.

5247] Altberühmtes Mineralbad von ausgezeichneter Wirkung, namentlich bei Schwächezuständen und verzögerter Entwicklung im Kindesalter, gegen Kropf, Anämie, chronischer Magen- und Darmkatarrh etc. (H 1142 Ch)

Broschüren gratis.

Graubünden. **Klosters.** Schweiz.

1205 Meter über Meer. Mittlere Saisonstemperatur 13° R.

Luftkurort I. Ranges, als Uebergangsstation für Davos und Engadin sehr empfohlen.

Hôtel und Pension Vereina.

5238] Mit allem Comfort, in schönster Lage, Douche- und Kachelbäder, neu errichtet. Arrangement für Familien; Kurarzt. Mässige Preise. (O 4800 F)

Besitzer: **C. C. Hew.**

Toggenburg
(Schweiz)

Wildhaus

Kanton
St. Gallen.

— **Klimatischer Kurort** —

3680 Fuss ü. M., am Fusse des Säntis.

Gasthof zum Hirschen.

5270] Angenehmer Sommeraufenthalt mit reiner Alpenluft; für Touristen, Gesellschaften geeignete Ruhestation. — 4 Stunden vom Säntis, Post und Telegraph nebenan. Badeeinrichtungen mit Douchen im Hause.

Eigene Fuhrwerke nach den Bahnstationen Haag, Buchs, Ebnat. Zuverlässige Bergführer.

Billigste Pensionspreise.

Prompteste Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens

A. Walt.

Soolbad Rheinfelden.

Hôtel und Pension „Schützen“.

Eröffnet. Sehr angenehme, ländliche Situation, komfortable Einrichtung. Soolbäder, Douchen in allen Variationen, Dampfbad, Inhalation und Massage. Reduzirte Preise bis Mitte Juni. Prospektus gratis. [5187]

A. Z'graggen, Propr.

Dr. Wiel'sche

Diätetische und hydratische Kuranstalt

Nidelbad bei Rüslikon am Zürichsee,
Dampfschiff- und Eisenbahnstation.

— Spezialanstalt für alle Magen-Darmleiden. —

5254] **Eröffnung Mitte März. Prospekte gratis aus der Anstalt.**
Kurarzt: **Dr. F. Ineichen, Spezialarzt in Zürich.** Kurwirth: **K. F. Frei.**

BAD FIDERIS

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Landquart, von wo aus täglich zweimalige Postverbindung oder eigenes Fuhrwerk.

Eröffnung 30. Mai 1887.

5204] **Berühmte eisenhaltige Natronquelle** in reiner Alpenluft, 1056 Meter über Meer. Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfs, **Magens,** der Lunge, bei Bleichsucht, **Blutarmuth,** Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg.

Das Etablissement ist verschönert und vergrößert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern, versehen mit Bädern, Douchen- und Inhalationskabinet. Milchkuren. **Kurarzt.** Neu eingerichteter Betsaal. Telegraph. Post. Billard.

Das Mineralwasser ist in frischer Fällung und in Kisten zu 30 Halbliter von der **Direction,** vom Hauptdepot, Herrn Apotheker **Helbling** in **Rapperswil,** sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. (M à 1543 Z)

Prospecte und Erledigung von Anfragen durch
Die *Baddirection:* **J. Alexander.**

Fideris, im Mai 1887.

Kurort Rigi-Klösterli.

Gasthof und Pension Schwert

ist seit **25. Mai** wieder eröffnet. Billige Pensions- und Passantenpreise; für Gesellschaften und Schulen noch besonders reduzirte Preise. [5251]

Höflichst empfiehlt sich Der Eigenthümer: **Zeno Schreiber.**

— **Ragaz.** —

Die Bäder sind eröffnet.

Normale Temperatur.

Es empfehlen sich folgende Hôtels:

Tamina, Krone, Lattmann, Schweizerhof, Calanda,
National, Rosengarten. [5257]

(M 5789 Z)

— **Stahlbad Knutwil.** —

Bahnstation Sursee (Kanton Luzern).

Eröffnung 1. Mai 1887.

Erdige Stahlquelle von bewährter ausgezeichneter Wirkung bei allen Schwächezuständen. Schöne Lage, prächtige Gartenanlagen. Aufmerksame Bedienung. Billige Preise. Kurarzt **D. V. Troller.** [5134]

Es empfiehlt sich bestens **Frau Wittwe Troller-Brunner.**